



Am den montag nach Saind Jacobs tag so man ezelt
nach Cristti vnters liebñ herren geburde funfshendun-
dert vnd ain iar ist dis vorangetzaigt hochwirdig heyl-
tübñ antlas darmit bemelte wirdige stift aller heiligñ
Thuemkirchñ S. Steffans wie vorstet vö den heiligñ
vater Beseñ Cardineln patriarchen legatē ertzbischo-
uen vñ bischouen furgesechñ vñ begabt also das solich heiltüb vñ ant-
las meniglich geoffenwart vñ in erkentnus koine dardurch die Crist-
ten menschen zu merer andacht entzundet genaigt vñ bewegt auch dz
hail irer selen destpas betrachten mögen zuuoran got dem allmechtigē
der lobfamen iungkfrawen marie allem hymelischñ here vñ beruertem
heiltumb zu lobe vñ ere auch allen gelaubigen selñ vñ den andechtigē
menschen zu bill vnd trost mit gunst vnd willen der Erfamē hochwei-
sen herrn Burgermaister vñ rate der Loblichñ stat wienn vñ nemlich
aus sonderim fleisse vnd darlegen Mathewsen bewpperger auch der
zeit des rate vnd burger daselbs betracht angeben vnd zu samen gezo-
gñ Vnd nachmals dis puchl Nach cristti gepurde. Tausent funf hün-
dert vnd zway iar durch Jobannē Winterburg auch burger daselbs
zu Wienn gedruckt vnd zu endbracht

22 v



J. 507